

Diese Seite vorlesen [[https://app.eu.readspeaker.com/cgi-bin/rsent?customerid=6788&lang=de\\_de&readid=content&url=http%3A%2F%2Fwww.bmi.bund.de%2FDE%2FThemen%2FSicherheit%2FKriminalitaetsbekaempfung%2FInternetkriminalitaet-Cybercrime%2Finternetkriminalitaet-cybercrime.html%3Bsessionid%3D5C6D20723CA30F2844DC76018159FA2D.2\\_cid287&charset=UTF-8](https://app.eu.readspeaker.com/cgi-bin/rsent?customerid=6788&lang=de_de&readid=content&url=http%3A%2F%2Fwww.bmi.bund.de%2FDE%2FThemen%2FSicherheit%2FKriminalitaetsbekaempfung%2FInternetkriminalitaet-Cybercrime%2Finternetkriminalitaet-cybercrime.html%3Bsessionid%3D5C6D20723CA30F2844DC76018159FA2D.2_cid287&charset=UTF-8)]



Bundesministerium  
des Innern

## Zur Navigation

[Sicherheit](#)

[Kriminalitätsbekämpfung](#)

---

---

### Artikel

## Internetkriminalität

Deutschland befindet sich auf dem Weg in die moderne Informationsgesellschaft. Die virtuelle Welt stellt sich allerdings auch in negativer Hinsicht als ein Abbild der realen Welt dar.



Internetkriminalität

Quelle: picture-alliance/dpa

So wird das Internet zunehmend dazu missbraucht, Straftaten zu begehen. Dabei reicht die Bandbreite der Delikte von der Verbreitung von Kinderpornographie und extremistischer Propaganda über das betrügerische Anbieten von Waren und Dienstleistungen, den Kreditkartenbetrug und das verbotene Glücksspiel bis hin zu unlauterer Werbung, Urheberrechtsverletzungen sowie dem illegalen Verkauf von Waffen, Betäubungsmitteln und Medikamenten. Die sogenannten "Hackingdelikte" sind Angriffe, die sich gegen die Infrastruktur oder die Verfügbarkeit von Dienstleistungen im Internet richten.

Die Internetkriminalität entwickelt sich angesichts dieser Bandbreite immer mehr zu einer Bedrohung für die moderne

Informationsgesellschaft. Angriffe gegen Computersysteme in den

letzten Jahren haben deutlich gezeigt, wie verletzlich Datennetze sind. Das Bundesministerium des Innern setzt sich dafür ein, diese Straftaten zu unterbinden sowie die Strafverfolgungsbehörden auf diese neuen Formen der Kriminalität und Täterstrategien einzustellen. Das heißt vor allem, dass die Polizei mit der rasanten technischen Entwicklung Schritt halten muss. Damit die Internetkriminalität wirksam bekämpft werden kann, ist ein Bündel von rechtlichen, administrativen, personellen, finanziellen und organisatorischen Maßnahmen nötig. Wichtig sind in diesem Zusammenhang auch präventiv-technische Vorkehrungen.

### Technisches Servicezentrum Informations- und Kommunikationstechnologien

Um der Begehung von Straftaten unter Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien gezielt zu begegnen, wurde im Bundeskriminalamt die einschlägige personelle und technische Fachkompetenz gebündelt und zum "Technischen Servicezentrum Informations- und Kommunikationstechnologien" (TeSIT) vereinigt. Aufgabe von TeSIT ist es vorrangig, technische Unterstützung bei Exekutivmaßnahmen und Ermittlungen in Datennetzen zu leisten. Zudem ist im TeSIT die Anfang 1999 eingerichtete "Zentralstelle für anlassunabhängige Recherchen in Datennetzen" (ZaRD) angesiedelt. Es handelt sich dabei um eine Art "Streife gehen im Netz". Ihr Ziel ist es, Straftäter von der Nutzung des Internet für kriminelle Zwecke abzuschrecken und strafbare Handlungen zu verhindern. Das Bundeskriminalamt wertet das Internet rund um die Uhr systematisch und anlassunabhängig auf polizeilich relevante - insbesondere kinderpornographische - Inhalte aus und führt gegebenenfalls die Beweiserhebung, -sicherung und -dokumentation durch. Inzwischen ist eine beachtliche Zahl an Fahndungserfolgen zu verzeichnen.

## Internationale Bekämpfung von Internetkriminalität

Die Bekämpfung der Internetkriminalität allein im nationalen Rahmen reicht angesichts des grenzüberschreitenden Charakters der Internetkriminalität allerdings nicht aus. Internationalen Organisationen kommen bei Bekämpfungsstrategien gegen Internetkriminalität eine bedeutende Rolle zu. Deutschland engagiert sich deshalb insbesondere in internationalen Gremien wie der Europäischen Union, dem Europarat und im Kreise der G 8-Staaten.

Die Schnelligkeit des Datenaustausches und die Vergänglichkeit elektronischer Beweismittel erfordern ein globales Netzwerk von Kontaktstellen, die sich ständig untereinander austauschen können. Daher ist Deutschland im Rahmen der G 8-Staaten maßgeblich an Errichtung und Ausbau des 24/7-Netzwerkes beteiligt. Dabei handelt es sich um ein ständig besetztes Kontaktstellennetz, das es erlaubt, auf eilbedürftige Anfragen im Hinblick auf Internetkriminalität zu reagieren. Für Deutschland nimmt das Bundeskriminalamt an diesem 24/7-Netzwerk teil. Auch setzt sich Deutschland in der G 8 für die Einrichtung einer internationalen Datenbank zur Bekämpfung der Kinderpornographie ein. Diese Datenbank soll die internationale Verfolgung dieser Delikte erleichtern und insbesondere Doppelarbeit verhindern.

Eine Vorreiterrolle bei der Schaffung zwischenstaatlicher Bekämpfungsstandards übernahm der Europarat mit dem Übereinkommen gegen Datennetzkriminalität, das am 23. November 2001 auch von Deutschland unterzeichnet wurde.

Bei den umfassenden Bemühungen im Kampf gegen die Internetkriminalität arbeitet das Bundesministerium des Innern zudem eng mit der Wirtschaft zusammen. So hat es zwischen Vertretern der Internetprovider und dem Bundeskriminalamt in der Vergangenheit eine Reihe von Treffen gegeben, um bei den Anbietern Kräfte zur Selbstkontrolle zu mobilisieren und ein gemeinsames Vorgehen gegen Internetkriminalität zu initiieren.

---

### Mediathek

Fotoreihe | 12.02.2015Staatsakt für Bundespräsident a. D. Dr. Richard von Weizsäcker

[Mehr](#)

[Alle Mediathekinhalte zum Thema](#)

---

### Publikationen

05.11.2014IKPO-Interpol - eine internationale Organisation im Wandel der Zeit

[Mehr](#)

[Alle Publikationen zum Thema](#)

---

### Abo Box

- [Newsletter \[https://www.bmi.bund.de/DE/Service/Newsletter/\\_newsletter\\_node.html;jsessionid=5C6D20723CA30F2844DC76018159FA2D.2\\_cid287\]](https://www.bmi.bund.de/DE/Service/Newsletter/_newsletter_node.html;jsessionid=5C6D20723CA30F2844DC76018159FA2D.2_cid287)
- [RSS-Feed](#)
- [Youtube-Channel \[https://www.youtube.com/channel/UCEj9\\_d1bBphism1KSv96TZA\]](https://www.youtube.com/channel/UCEj9_d1bBphism1KSv96TZA)